

Dräger X-plore® Rd40 Atemfilter

1140 A2B2E2K2 Hg P3 R D

1.0 Allgemeine Daten

| | | |
|-----|-------------------------------|--|
| 1.1 | Hersteller | Dräger Safety AG & Co. KGaA Revalstraße 1, D – 23 560 Lübeck, Deutschland |
| 1.2 | Bezeichnung | 1140 A2B2E2K2 Hg P3 R D |
| 1.3 | Dräger Sachnummer EAN-Code | 67 38 797 4026056004645 |
| 1.4 | Verwendungszweck | Atemschutz gegen Gase, Dämpfe und Partikel in Verbindung mit einem geeigneten Atemanschluss. Der Schutzzumfang ist durch die Produktdokumentation, technische Normen und die jeweils gültigen Anwendungsregeln bestimmt. |
| 1.5 | Angewandte Normen | DIN EN 14387:2008 |
| 1.6 | Zertifizierung | EG Baumuster-Prüfbescheinigung, ausgestellt vom akkreditierten und notifizierten Testinstitut IFA, Alte Heerstr. 111, 53757 St. Augustin, Deutschland |

2.0 Aufbau & Konstruktion

| | | |
|-----|----------------------------|---|
| 2.1 | Verbindung zur Maske | Standard Gewindeanschluss Rd40 (Rd 40 mm x 1/7") nach EN 148 Teil 1 |
| 2.2 | Materialien | Filter Gehäuse: Aluminium, innen beschichtet Sorbentien: Aktivkohle Partikelfilter: Mikroglasfasern, Cellulosefasern, Zusätze Stopfen: Kunststoff Banderole, Siegel: Papier |
| 2.3 | Aufbau | Das Filtergehäuse ist rund und besteht aus Filtertopf und Filterdeckel. Der Filtertopf enthält das Rd40 Gewinde, der Filterdeckel hat eine runde Öffnung zur Einatemseite hin. Es gibt ein Filterbett mit Aktivkohle. Dieses ist durch das Gehäuse und interne Siebe fest fixiert. Der Partikelfilter ist einatemseitig vor dem Gasfilterteil positioniert. Er besteht aus einem Bauteil und hat runde Falten. Eine partikeldichte Verbindung zwischen dem Partikelfilter und dem Gehäuse wird durch Butylkleber hergestellt. Beide Filteröffnungen sind durch Kunststoffstopfen wasserdampfdicht verschlossen. |
| 2.4 | Arbeitsprinzip | Gase und Dämpfe werden aus der Umgebungsluft durch Anlagerung an Sorptionsmittel (Aktivkohle) entfernt, Partikel werden durch den Mikroglasfaser-Filter filtriert. |
| 2.5 | Lagerfähigkeit/Haltbarkeit | max. 6 Jahre (4+2) ab Herstellungsdatum |
| 2.6 | Dimensionen | Außendurchmesser: 108,5 mm Höhe (inkl. Gewinde und Stopfen): 96 mm Kohlevolumen: 360 mL |
| 2.7 | Gewicht | Inkl. Stopfen, exkl. Verpackung: ca. 340 g |

Dräger X-plore® Rd40 Atemfilter

1140 A2B2E2K2 Hg P3 R D

| | | |
|----------------------------|--|--|
| 3.0 Leistungsdaten | (Mindestforderungen gemäß Norm) | |
| 3.1 Partikel-Abscheidegrad | Test Aerosole: Mindest-Abscheidegrad: | Natriumchlorid, Paraffinöl 99,95% NaCl, 99,95% Paraffinöl |
| 3.2 Gasfilter Kapazität | Test-Bedingungen: | 30 L/min Volumenstrom, 70% relative Feuchte |

| Typ | Test Gas | Klasse | Konzentration | Durchbruch | Mind. Haltezeit |
|-----|--|-----------------|------------------------|------------|---|
| A | Cyclohexan (C ₆ H ₁₂) | 2 | 5.000 ppm | 10 ppm | 35 min |
| B | Chlor (Cl ₂) | 2 | 5.000 ppm | 0,5 ppm | 20 min |
| | Schwefelwasserstoff (H ₂ S) | 2 | 5.000 ppm | 10 ppm | 40 min |
| | Cyanwasserstoff (HCN) | 2 | 5.000 ppm | 10 ppm | 25 min |
| E | Schwefeldioxid (SO ₂) | 2 | 5.000 ppm | 5 ppm | 20 min |
| K | Ammoniak (NH ₃) | 2 | 5.000 ppm | 25 ppm | 40 min |
| Hg | Quecksilberdampf (Hg) | nur eine Klasse | 13,1 mg/m ³ | 0,01 ppm | 100 h nur max. 50 h erlaubt anzuwenden (EN) |

| | | |
|--------------------------------------|---|------------------------------|
| 3.3 Atemwiderstand | bei 30 Liter/min, konstanter Flow bei 95 Liter/min, Konstanter Flow | max.2,6 mbar max.9,8 mbar |
| 3.4 Mechanische Widerstandsfähigkeit | Stoß- und vibrationsfest nach EN 14387 | |
| 3.5 Chemische Widerstandsfähigkeit | Bei normalen Einsatzbedingungen ist der Filter beständig gegen Temperatur, Feuchte und korrosive Stoffe. Der Filter ist insbesondere chemisch beständig gegen die Filterstoffe (Sorbentien). Eindringen von Wasser oder anderen Flüssigkeiten in den Filter ist zu vermeiden. | |

| | |
|--------------------------|--|
| 4.0 Dokumentation | |
| 4.1 Kennzeichnung | <u>Filterbanderole:</u> die Kennzeichnung beinhaltet den Farbcode nach EN 14387, die Fabrikationsnummer, das Verfalldatum, die Nummer der Zulassungsstelle und Hinweise auf die Gebrauchsanweisung. Die Nummer der Zulassungsstelle lautet: CE 0158 |
| 4.2 Gebrauchsanweisung | <u>Standard-GA mit 12 Hauptsprachen:</u> Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Norwegisch, Schwedisch, Dänisch, Holländisch, Griechisch, Türkisch <u>Zusatz-GA Südost-Europa:</u> Bulgarisch, Rumänisch, Slowenisch, Slowakisch, Tschechisch, Ungarisch <u>Zusatz-GA Nordost-Europa:</u> Finnisch, Estnisch, Litauisch, Lettisch, Polnisch, Russisch <u>Zusatz-GA Asien:</u> Chinesisch |

Dräger X-plore® Rd40 Atemfilter

1140 A2B2E2K2 Hg P3 R D

5.0 Verpackung

| | | |
|-----|-----------------|--|
| 5.1 | Verpackung | Karton in robuster Ausführung für normalen Transport und Lagerung, verschlossen mit Etikett, auf dem Benennung, Filtertyp, Fabrikationsnummer und Verfalldatum angegeben sind. |
| 5.2 | Packungseinheit | ein Filter pro Karton, inkl. 1 Standard-Gebrauchsanweisung (im Bedarfsfall wird eine Zusatz-GA zugesteuert) |

6.0 Verwenderhinweise

6.1 System-Verwendbarkeit

Passend für:

- alle Vollmasken mit Standard-Gewindeanschluss Rd40 gemäß EN 148-1 (Rd 40 mm x 1/7"), z.B. Dräger X-plore® 6300 / 6500
- das Gebläsefiltergerät Dräger X-plore® 7500

6.2 Verwenderhinweise und Einschränkungen

Der Filter erfüllt die Mindestforderungen gemäß Norm nach angegebener Klasse und Typ (siehe Kennzeichnung). Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu längeren oder kürzeren Haltezeiten führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Zusätzlich ist das Wissen um alle relevanten Anwendungsregeln absolut notwendig (insbesondere die Einsatzbeschränkungen für Filtergeräte). Weitere Informationen werden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Dräger Safety AG & Co. KGaA